

# winter wüns

*Ein Hauch von  
Luxus für  
grosszügige Räume*

Seite 4

*Mosaikwelten:  
Ein Kaleidoskop aus  
Farbe und Form*

Seite 10

*Die Faszination  
des Old England Stils*

Seite 12

# Das erwartet Sie in dieser Ausgabe



**Kurs-  
angebot**  
Seite 15

**TRENDS AM BAU**

- 4 Ein Hauch von Luxus für grosszügige Räume
- 8 Schallschutz in schöner Optik!

**PROJEKTE**

- 10 Mosaikwelten: Ein Kaleidoskop aus Farbe und Form
- 12 Die Faszination des Old England Stils
- 16 Ästhetik trifft Funktionalität



**BAU-RATGEBER**

- 20 Für ein neues Wohngefühl
- 22 Musterwelten mit Parkett
- 24 Die Vielfalt der Bodenwelten entdeckt?



**GLB PERSÖNLICH**

- 28 Nachgefragt bei Stefanie Herzig
- 30 Weiterbildungsabschlüsse
- 31 Pensionierung – Geniesst das Leben!
- 32 Lehrabschlüsse

# Boden- & Wandbeläge – einzigartig von der GLB

Liebe Leserin, lieber Leser

Boden- und Wandbeläge sind die Bauteile, welche naturgemäss am meisten sichtbar sind und welche damit die Optik eines Gebäudes oder Raumes entsprechend stark prägen.

Im Weiteren hängt es wesentlich von deren Beschaffenheit ab, wie ein Raum gestaltet, genutzt und gereinigt werden kann. Dementsprechend wichtig ist es, dass bei deren Auswahl die richtigen Farben, Materialien, Strukturen und Eignungen gewählt werden. Es lohnt sich daher, von Anfang an eine kompetente und fachkundige Beratung beizuziehen. Das gilt notabene auch für die Sanierung oder Auffrischung bestehender Böden und Wandbelägen.

Alsdann kommt es auf die richtige Montage und Verlegung der ausgewählten Produkte an, damit das Ergebnis am Ende stimmt. Beides, sowohl die Beratung als auch die Installation und – im Falle von bestehenden Wänden und Böden – die entsprechenden Auffrischungs- und Sanierungsarbeiten, können wir mit unseren gut ausgebildeten Fachleuten abdecken.

Für die Beratung und Auswahl der richtigen Böden und Wandbeläge stehen zudem gut ausgestattete Ausstellungsräume zur Verfügung. Aber sehen Sie auf den nachfolgenden Seiten selbst, was wir diesbezüglich alles zu bieten haben.



Freundliche Grüsse

Walter Gerber  
Unternehmensleiter





◀ Die Oberfläche des Parketts kann im Laufe der Jahre mehrfach saniert werden, was die Lebensdauer erheblich verlängert.

### Der aktuelle Trend bei den Holzbodenbelägen

Die Zeit von glatten, makellosen Bodenbelägen ist längst vorbei. Heute heisst es: die Struktur und der natürliche Charakter des Holzes sollen bestehend bleiben. Um genau das zu gewährleisten, gibt es in der Holzverarbeitung nun die Technik des sogenannten Bürstens.

### Wie funktioniert das Bürsten von Holzbodenbelägen?

Im ersten Schritt muss ein Vorschleif der gesamten Fläche erfolgen, Körnung und Schleifmittel sind in Abhängigkeit der Baustellenbedingung sowie dem Oberflächenfinish zu wählen. Wichtig dabei ist eine Entfernung von der bestehenden Oberflächenbehandlung.

Im zweiten Schritt wird die Oberfläche mit einer Edelstahlbürste geschliffen, dabei entsteht die Tiefenstruktur. Das heisst die weichen Jahrringe werden herausgebürstet. Im folgenden Schritt wird die Nylonbürste mit einer 46er Körnung eingesetzt. Diese entfernt aufstehende Holzfasern und erzeugt eine feine Oberfläche. Um das vorherige Ergebnis zu steigern, wird der Boden mit einer zusätzlichen Nylonbürste endbearbeitet. Dieser

Schritt gibt dem strukturierten Boden den gewünschten Charakter.

Das Ergebnis ist eine Holzoberfläche, die nicht nur robuster, sondern auch ästhetisch ansprechender und angenehmer im Griff ist. Ausserdem ist sie optimal vorbereitet für jegliche Art von Oberflächenbehandlung, ob Öl oder Versiegelung. Diese Vorbereitung steigert die Widerstandsfähigkeit gegen Feuchtigkeit und Abnutzung und trägt zu einer erheblich längeren Lebensdauer bei.



### Revolution des Holzbodenbelags

Die Technik des Bürstens ist eine bedeutende Entwicklung in der Welt der Holzbodenbeläge, die nicht nur den Wunsch nach mehr Natürlichkeit und Charakter in unseren Wohnräumen entgegenkommt, sondern auch praktische Vorteile bietet. Das Parkett bürsten macht den Boden widerstandsfähiger und setzt die Struktur und Maserung ganz neu in Szene. Die weichen Jahrringe werden mittels Stahlbürsten vor Ort herausgebürstet. Da so die harten Jahrringe zurückbleiben, wird die Oberfläche resistenter gegen Kratzer. Durch die Lichtbrechung sind Kratzer und Dellen um ein Vielfaches weniger sichtbar und die Oberfläche scheint matt und weich. Auch Staub und kleinere Verschmutzungen sind weniger sichtbar. Darüber hinaus ist die behandelte Oberfläche besser gegen Feuchtigkeit und Abnutzung geschützt, was die Langlebigkeit und Pflegeleichtigkeit des Bodens erhöht.

Die Natürlichkeit und die Textur wird dadurch hervorgehoben und Ihr Echtholzboden kommt so erst richtig zur Geltung.

▼ Durch die individuelle Anordnung der Eichendielen in verschiedenen Längen und Breiten entsteht ein einzigartiges Muster.



▲ Durch das Bürsten kommt die Holzstruktur bei diesem Boden erst richtig zur Geltung.

### WELCHE HOLZARTEN EIGNEN SICH FÜR DIESE VERARBEITUNG?

Die Bürstentechnik ist auf Massiv- und Mehrschichtparkett anwendbar – auch ältere Böden eignen sich gut dafür. Das relevante Kriterium ist die Nutzschichthöhe – diese sollte mindestens 3 mm dick sein. Besonders geeignete Holzarten, um die Struktur hervorzuheben sind Eiche, Douglasie, Fichte und Kiefer. Der Struktureffekt lässt sich durch das Auftragen von coloriertem Öl noch verstärken; was sich bei Eiche am stärksten auswirkt.

Doch auch Parkett aus Esche oder Lärche, eignen sich hervorragend, da sie deutliche Hart- und Weichholzbereiche besitzen, was ein besonders schönes Ergebnis erzielt. Weniger geeignet sind die Holzarten Buche und Ahorn, da die Struktur dieser Hölzer eher feinporig ist.

# Schallschutz in schöner Optik!

Akustikpaneele aus Holz

TEXT TANJA IMBAUMGARTEN, GLB THUN/OBERLAND



## KLEINPROJEKT FÜRS EIGENHEIM? GERNE!

Akustikpaneele sind für den privaten Haushalt auch zugänglich. Diese perfekt vorbereiteten Paneele können an verschiedensten Orten in der Wohnung angebracht werden – entweder in Eigenregie oder von Fachpersonen. Dank Hackensystemen ist es auch möglich, Kleider oder Pflanzen daran zu befestigen. Praktisch und schön zugleich!

▲ Die Akustikpaneele an der Decke integrieren sich auch optisch harmonisch ins Gesamtbild.

Akustikpaneele sind heutzutage vielseitig einsetzbar. In Sporthallen, Theater- und Kulturbereichen, in Produktionsbetrieben wie auch im privaten Haushalt. Nicht nur der Optik wegen, sondern gerade aus dem speziellen Effekt, dass Holz in verschiedensten Formen Schall ideal absorbieren kann, werden Akustikpaneele weltweit genutzt.

## Neubauprojekt aus dem 2019

Vor einigen Jahren konnte ein Grossprojekt im Diemtigtal mit der Naturparkkäserei Diemtigtal AG umgesetzt werden. Der Grundriss der Käserei beträgt rund 6'588m<sup>2</sup>. Das ist etwas weniger als ein Fussballfeld. Grösstenteils besteht das Gebäude aus Beton und Stahl. Der Holzbauteil, in welchem sich das Restaurant, Büros, Aufenthaltsräume und die Technik befinden, hat eine Grundrissfläche

von ca. 1'104m<sup>2</sup>. Insgesamt wurden 838 m<sup>2</sup> Aussen- und Innenwandelemente aufgerichtet und rund 38,78 m<sup>3</sup> Brettschichtholz verbaut. Das Flachdach besteht aus Lignatur Elementen und hat innen eine fix fertige Oberfläche. In den lärmintensiveren Teilen des Gebäudes haben die Elemente bereits eine spezielle Akustik-Oberfläche integriert.

Lesen Sie den ganzen Bericht



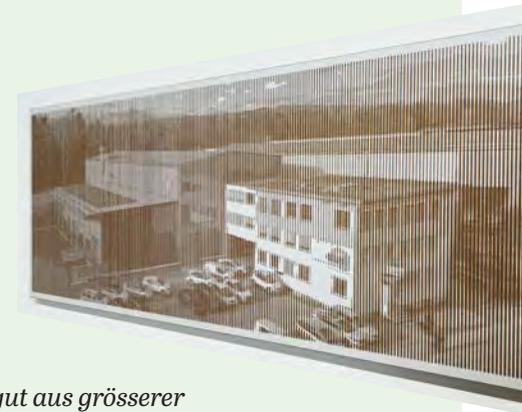
glb.ch/onlinemagazin/naturparkkaeserei\_diemtigtal

## Das Linienbild als Hingucker

Ein Linienbild ist ein einzigartiges Kunstwerk, das durch präzise Frästechnik entsteht. Dazu braucht es ein hochauflösendes Bild im JPG-Format.

Aufgrund der unterschiedlichen Helligkeiten wird das Bild von der CNC-Maschine tiefer oder weniger tief gefräst. Dies erzeugt das charakteristische Erscheinungsbild.

Die visuelle Wirkung des Linienbilds entfaltet sich besonders gut aus grösserer Entfernung und bei grösseren Bildformaten sowie durch schräge Einsicht.



## Raumakustik – Optimiert mit rezyklierten PET-Flaschen

SilentPET® Home & Office Akustikdecken – Elemente sind im Speziellen für die Optimierung der Raumakustik in Büros oder Wohnbereichen entwickelt.

[silentpet.com](http://silentpet.com)

## Vom Gartenweg bis zur Terrasse: Der Festkiesbelag

Der Festkiesbelag revolutioniert die Gestaltung Ihres Aussenbereichs – modern und nachhaltig. Mit seiner natürlichen Optik ermöglicht er nahtlose Übergänge zwischen Gehwegen und Grünflächen. Pflegeleicht und robust, eignet sich dieser Belag perfekt für hochfrequentierte Bereiche, da er sogar auf grösseren Flächen fugenlos verlegt werden kann.



Hier erfahren Sie mehr



glb.ch/onlinemagazin/festkiesbelag

# Mosaikwelten: Ein Kaleidoskop aus Farbe und Form

Ein Meisterwerk aus Keramikbodenplatten

TEXT STEVEN LÜSCHER, PLATTENARBEITEN, GLB OBERAARGAU

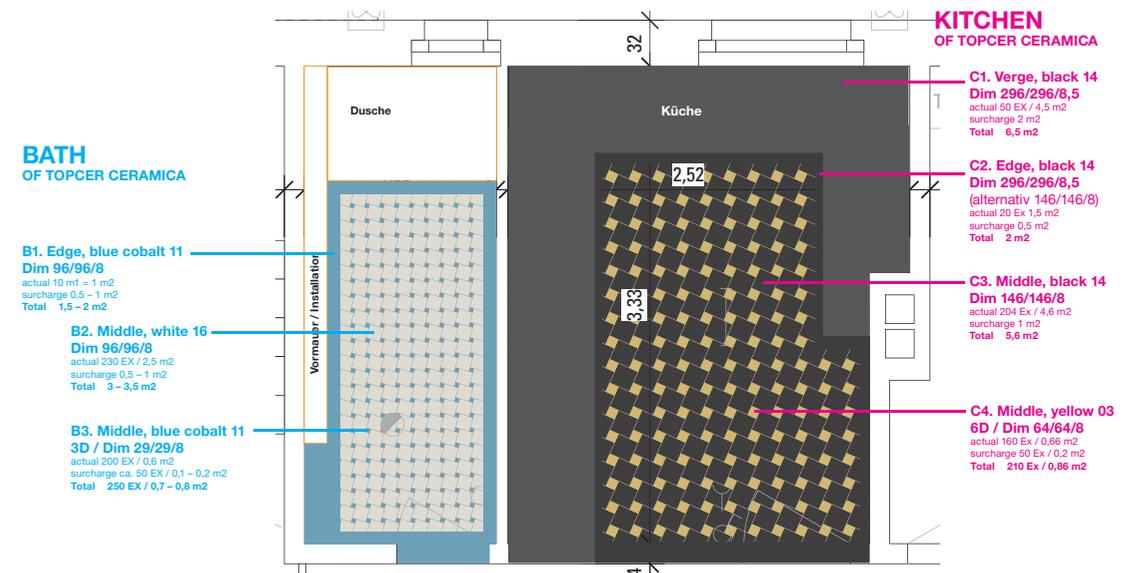
Im Rahmen eines Sanierungsprojekts für Gregor Schürpf, Innenarchitekt in Suhr, durften wir eine besondere Verlegetechnik für Keramikbodenplatten realisieren. Inspiriert von der Epoche des Jugendstils wurde eine alte Handwerkskunst mit viel Liebe zum Detail und höchster Präzision neu belebt. Eine hohe Arbeitsqualität und die entsprechende Erfahrung sind für diesen anspruchsvollen Auftrag das Fundament.

**Ein Stück Geschichte unter den Füßen**  
Die Verlegung, die wir für diese Renovation umsetzten, ging weit über das gewöhnliche Metier hinaus. Die angewendete Technik, angelehnt an die Jugendstil-Dekors, erfordert höchste Ansprüche an Präzision und Kunstfertigkeit. Jeder Schnitt und jede Fuge wurde exakt nach Mass- und Planvorgaben von Gregor Schürpf ausgeführt, sodass ein perfektes Mosaikmuster entstand.

**Exklusive Materialien und Techniken**  
Die Keramikbodenplatten wurden in den Badezimmern, Duschen und Küchen des sanierten Mehrfamilienhauses im einzigartigen Mosaikstil verlegt. Besonders hervorzuheben ist die Verfugung mit einem 2-Komponenten Fugenmaterial. Ein Vorteil dieser Fuge ist die Langlebigkeit, die Säure-, Laugen- wie auch die Wasser- und Feuchtigkeitsbeständigkeit. Diese Beschichtung reduziert das Risiko von Wasserschäden und damit verbundene Probleme wie Schimmelbildung. Die harmonischen Kombinationen der Fugen aus Salbeigrün, Leinen und Stahlblau verleihen den Räumen eine edle Ästhetik. Unter den Keramikplatten wurde eine Schlüter Ditra Heat Heizmatte, als Raumtemperierung installiert. Das System wird über einen Temperaturregler flexibel gesteuert. Eingeschaltet, sorgt die Ditra Heat innerhalb kurzer Zeit für eine wohlige Bodenwärme.

*«Der durch vorangehende Renovationen verloren gegangene Charme ist im Haus von 1912 zurück. Das vom Jugendstil inspirierte Design hat die GLB hochwertig umgesetzt. Der Transfer von Tradition zu Moderne ist perfekt gelungen.»*

GREGOR SCHÜRPF, INNENARCHITEKT UND DESIGNER, RAUM- UND PRODUKTDESIGN, SUHR



▲ Jeder Schnitt und jede Fuge wurde exakt nach Mass- und Planvorgaben von Gregor Schürpf ausgeführt.

▶ Die Keramikbodenplatten im Mosaikstil wurden in den Badezimmern, Duschen und Küchen des sanierten Mehrfamilienhauses verlegt.

## Präzision und Handwerkskunst

Die exakte Verlegung der Platten nach den ambitionierten Vorstellungen und Ansprüchen von Gregor Schürpf erforderte höchste Sorgfalt und Geschick. Das Ergebnis lässt sich sehen und entspricht den höchsten Qualitätsstandards – volle Kundenzufriedenheit inklusive.

## Balkonboden im Mosaikmuster

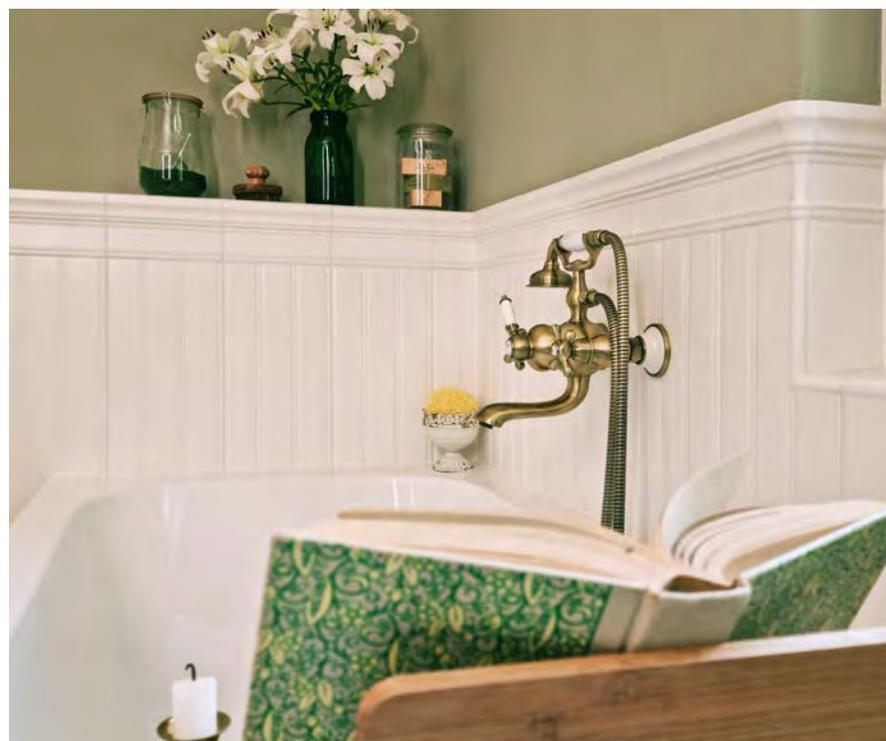
Nach diesem anspruchsvollen Projekt freuen wir uns auf die nächste Herausforderung: Die Verlegung der Balkonböden im gleichen Mosaikstil. Die Zusammenarbeit mit dem Innenarchitekten und Designer Gregor Schürpf zeigt, wie wichtig Qualität und Detailverliebtheit im Handwerk sind. Wir sind stolz auf dieses gemeinsam erreichte Resultat und freuen uns auf weitere Projekte, bei denen wir unsere Expertise und Leidenschaft für Keramikbodenplatten zeigen können.



# Die Faszination des Old England Stils

Nostalgischer Charme und zeitlose Eleganz

TEXT STEVEN LÜSCHER, PLATTENARBEITEN, GLB OBERAARGAU



Die Kunst der Badgestaltung hat in den letzten Jahren eine beeindruckende Entwicklung durchgemacht. Besonders der Old England Stil zieht viele in seinen Bann – eine gelungene Kombination aus traditionellem Charme und zeitloser Eleganz. Unsere neuste Badrenovation zeigt, wie dieser Stil auf höchstem Niveau umgesetzt werden kann.

## Stil der nie aus der Mode kommt

Der Old England Stil erinnert an vergangene Zeiten, als Qualität und Handwerkskunst an oberster Stelle standen. Elemente wie goldene Armaturen, edle Konsolen und ausgewählte Accessoires verleihen diesem Badezimmer eine noble Atmosphäre aus vergangenen Epochen.

## Das Highlight:

### Die speziellen Old England Platten

Die besonderen Keramikplatten in weiss im Old England Stil sind das Herzstück unserer Renovation. Diese Platten bestehen durch ihre exakte Verarbeitung und die liebevolle Gestaltung von Fussstücken, Platten, Eckstücken und Kopfstücken. Diese Details setzen nicht nur optische Akzente, sondern bieten auch praktische Vorteile.

## Britische Ästhetik

Im Erdgeschoss durften wir ein stilvolles Gäste-WC und im Obergeschoss ein luxuriöses Badezimmer mit Badewanne, Dusche, WC und Waschtisch – Alles im Old England Look realisieren. Die Vormauer der Dusche wurde aus Ytong gebaut, einem Porenbeton Material, das trotz seines geringen Gewichts eine optimale Festigkeit, Tragfähigkeit und Stabilität bietet. Und die in der Dusche eingebaute Nische mit Farbsteuerung sorgt für ein besonderes Lichtambiente.

## Bodenplatten in Holzoptik, für ein harmonisches Gesamtbild

Der Boden aus Keramikplatten in Holzoptik verleiht dem Badezimmer eine angenehme Wärme und Behaglichkeit. Unter diesen Platten befindet sich eine elektrische Flächentemperierung. Das Lavabo-Möbel und der Schrank aus unserer Eigenmarke «GLB line» runden das Gesamtbild perfekt ab.

◀ Die besonderen Keramikplatten in weiss im Old England Stil sind das Herzstück unserer Renovation.





◀ Die Bodenplatten in Holzoptik ergeben ein harmonisches Gesamtbild.

*«Geprägt von historischem Charme schaffen diese detailreichen Muster eine zeitlose und einladende Atmosphäre, die jeden Raum in ein stilvolles Meisterwerk verwandelt und zum Verweilen einlädt.»*

STEVEN LÜSCHER, PLATTENLEGER GRUPPENLEITER, GLB OBERAARGAU



#### DIE GESCHICHTE DER OLD ENGLAND PLATTEN

Als die ersten Siedler aus Europa nach Nordamerika einwanderten, brachten sie ihren geliebten Stil mit. Der Baustil dieser Region spiegelt die 400-jährige Geschichte und Vielfalt der Nationalitäten wider. Old England Platten verbinden Gegensätze auf einzigartige Weise: elegant und gemütlich, rustikal und luxuriös, einfach und aufwändig, klassisch und modern. Ihre zum Teil detailreichen Muster sind symmetrisch und voller Charme.

Quelle: hgc



# Kurse – Events – Exkursionen

Sind Sie interessiert, welche Möglichkeiten es bei einer **Badsanierung** gibt oder möchten Sie mehr über die **Sanierung eines Bauernhauses** erfahren? Träumen Sie davon, Ihre **eigenen vier Wände in neuem Farbglanz** erstrahlen zu lassen? Erfahren Sie, wie mit Fassadensystemen, Fensterarten sowie Dachaufbauten der **Energieverbrauch optimiert** werden kann.



Alle Kurse finden Sie auf [glb.ch/kurse](https://glb.ch/kurse)



#### Hier eine Auswahl unserer interessanten Angebote:

Kurs 1686 | Samstag, 7. September 2024

**Exkursion Badsanierung**

Kurs 1687 | Samstag, 28. September 2024

**Bauernhaus-Exkursion**

Kurs 1688 | Mittwoch, 30. Oktober 2024

**Raumgestaltung mit Farbe**

Kurs 1689 | Mittwoch, 13. November 2024

**Gebäudehülle sanieren – Energie sparen**

# Ästhetik trifft Funktionalität

Nahtlos schön – für stilvolles Wohnen und Arbeiten

TEXT YVONNE JORDI, GIPSER- UND MALERARBEITEN, GLB EMMENTAL

In der modernen Raumgestaltung gewinnen fugenlose Wandbeläge zunehmend an Beliebtheit. Sie bieten eine nahtlose Oberfläche, die nicht nur optisch ansprechend ist, sondern auch praktische Vorteile mit sich bringt.

## Vorteile fugenloser Wandbeläge:

1. **Ästhetisch:** Fugenlose Wandbeläge bieten eine durchgehend glatte Oberfläche, die Räumen ein modernes und stilvolles Aussehen verleiht. Die Nahtlose Beschaffenheit schafft eine optische Weite und lässt kleine Räume grösser erscheinen.
2. **Hygienisch und pflegeleicht:** Ohne Fugen, in denen sich Schmutz und Keime ansammeln können, sind fugenlose Oberflächen besonders hygienisch. Das macht sie ideal für Küchen, Bäder und andere Bereiche, die leicht zu reinigen sein müssen. Eine regelmässige Reinigung mit milden Reinigungsmitteln genügt, um die Oberflächen sauber und ansprechend zu halten.
3. **Wasserresistent:** Viele fugenlose Materialien sind wasserabweisend und somit optimal für Nasszellen geeignet.
4. **Individuell:** Fugenlose Beläge bieten eine breite Palette an Farben und Texturen. Von Betonoptik, bis hin zu hochglänzenden Oberflächen, kann nahezu jeder gewünschte Look erzielt werden, was die individuelle Gestaltung ermöglicht.



## Gut zu wissen

Die Installation fugenloser Wandbeläge erfordert Fachkenntnisse und Präzision. Ein korrektes und exaktes Arbeiten ist ein Muss, um spätere Schäden aufgrund ungleichmässiger Oberflächen zu vermeiden. Die Vorbereitungen, die Anwendung sowie die Trocknungszeiten der Materialien können zeitaufwändiger und dadurch kostspieliger sein als Plattenbeläge, insbesondere in grossen Räumen.

## Warum fugenlose Wandbeläge den Aufwand wert sind

In einer Welt, in der Ästhetik und Funktionalität Hand in Hand gehen, erweisen sich fugenlose Wandbeläge als die perfekte Wahl für all jene, die nicht nur Wert auf Schönheit, sondern auch auf Pflegeleichtigkeit und Hygiene legen. Nahtlose, harmonische Wandoberflächen in elegant gestalteten Wohnräumen sowie in zeitgenössischen Büroräumlichkeiten erfreuen das Auge und sind zudem praktisch und hygienisch.

▲ Fugenlose Wandbeläge sind in vielen Texturen und Farben möglich und erzielen eine ruhige und homogene Wirkung.

## INFOS UND BERATUNG KONTAKTIEREN SIE UNS.

GLB Berner Mittelland, Thomas Aerni  
GLB Emmental, Yvonne Jordi  
GLB Ob- u. Nidwalden, Michael Gerber  
GLB Seeland, Max Heusser  
GLB Thun/Oberland, Michel Peier

Hauptnummer 034 408 17 17

## PROJEKTE

### Wie wäre es mit einem Tapetenwechsel?

Geringer Aufwand – grosse Wirkung! Mit individuellen Tapeten verleihen Sie Ihren Räumen im Handumdrehen ein frisches und ansprechendes Ambiente. Ob lebendige Muster, beruhigende Farben, Romantisch oder elegante Designs – eine neue Tapete kann die Stimmung und Atmosphäre Ihres Zuhauses komplett verändern, zudem sind sie langlebig und pflegeleicht.

DAS  
FINDEN  
WIR  
TOP



Tapeten sind weit mehr als nur Dekoration, sie schaffen Stil und verändern Räume. Das Wesen bei der Tapete ist neben der Farbe ihr Muster.

Informieren Sie sich hier über die unterschiedlichen Tapetenmaterialien.



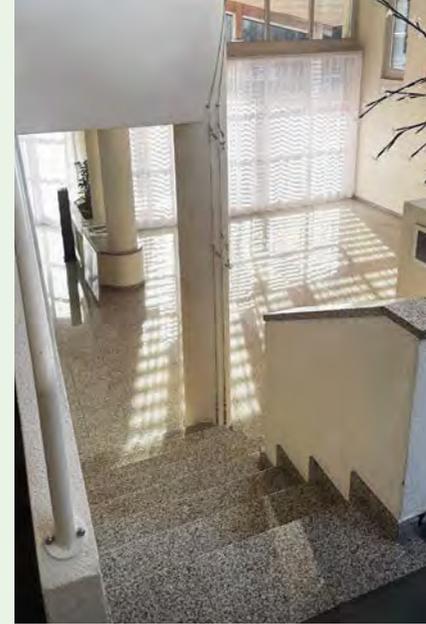
glib.ch/  
onlinemagazin/  
passende-  
tapete

**«Eine Tapete verwandelt Räume in lebendige, inspirierende Oasen und bringen Abenteuer und Natur in Ihr Zuhause – ideal für alle, die nach einer kleinen Veränderung mit grosser Wirkung suchen.»**

STEFANIE HERZIG, FARBDESIGNERIN, GLB OBERAARGAU

## PROJEKTE

◀ Der bisherige Granit wirkte kühler und ungemütlicher.



### Vinyl – Für stilvolles Wohnen

Vinyl ist viel mehr als «nur» ein Bodenbelag. Bei Ita Luisa ist wahrlich ein einladendes Wohlfühl-Zuhause entstanden. Der solide und ebene Granit-Bodenbelag bot die perfekte Grundlage für die Verlegung eines schwimmenden Vinylbodens. Auch die Treppenstufen, Brüstungsabdeckungen und Ablageflächen, die zuvor mit Granit veredelt waren, erhielten einen frischen Look durch massgefertigte Vinylabdeckungen. Dies hat nicht nur eine visuelle Harmonie ins gesamte Haus gebracht, sondern verleiht den Räumen auch einen wärmeren und gemütlicheren Charakter im Vergleich zum kühleren Granit.



▲ Die Vinylverkleidung verleiht einen frischen und harmonischen Look.





# Für ein neues Wohngefühl

Einfach und günstig durch Neugestaltung mit Farbe

TEXT LIVIA SIEGENTHALER, GLB EMMENTAL

Träumen Sie davon, Ihrem Zuhause einen frischen, neuen Look zu verleihen, haben aber nur ein begrenztes Budget zur Verfügung? Kein Problem! Eine der einfachsten und gleichzeitig kosteneffizientesten Methoden, um Ihre Wohnräume zu transformieren, ist das Neustreichen von Wand- und Bodenplatten. Diese Technik bietet nicht nur eine kostengünstige Alternative zu umfangreichen Renovierungsarbeiten, sondern verwandelt Ihre vier Wände mit minimalem Aufwand in einen visuell ansprechenden Raum.



## BAU-RATGEBER

### Mit kleinem Budget Grosses bewirken

Das Streichen von Wand- und Bodenplatten kann die Ästhetik Ihres Heims erheblich verbessern und ihm einen frischen, modernen Touch verleihen. Im Vergleich zum vollständigen Austausch von Platten sparen Sie nicht nur bei den Materialkosten, sondern auch beim Arbeitsaufwand. So bleibt mehr von Ihrem Budget für andere Projekte oder Wünsche übrig.

### Kreativität kennt keine Grenzen

Die Möglichkeiten zur Gestaltung sind nahezu unbegrenzt und nur durch Ihre eigene Kreativität begrenzt. Von sanften Pastelltönen bis hin zu kräftigen, auffälligen Farben – jede Palette steht Ihnen offen, um Ihre persönliche Note einfließen zu lassen. Darüber hinaus bietet die Farbwahl eine fantastische Gelegenheit, bestimmte Bereiche im eigenen Zuhause hervorzuheben oder Räume grösser erscheinen zu lassen. Wichtig ist allerdings, einige technische Details zu beachten. Zum Beispiel müssen Silikonfugen vor dem Anstrich komplett entfernt werden, da Farbe darauf nicht haftet. Auch sollten Sie bedenken, dass stark beanspruchte Oberflächen im Laufe der Zeit Abplatzungen aufweisen können. Diese lassen sich jedoch in der Regel einfach reparieren, sodass Ihr neuer Anstrich lange schön bleibt.



▲ Eine saubere Vorbereitung ist das A und O.

Alle Malerfachpersonen finden Sie unter



glb.ch/unser-team

### Für das gewisse Etwas

Eventuelle Strukturprägungen oder Vertiefungen in den Platten selbst können nach dem Streichen weiterhin sichtbar sein und dem Raum zusätzliche Tiefe und Textur verleihen. Das kann insbesondere in Kombination mit einer wohlüberlegten Farbwahl das gewisse Etwas ausmachen und Ihrem Zuhause einen einzigartigen Charakter verleihen. Mit ein wenig Planung und Kreativität können Sie so Ihr Zuhause auf einfache und kostengünstige Weise in eine stilvolle und einladende Umgebung verwandeln, die sowohl Ihre Persönlichkeit widerspiegelt als auch einen bleibenden Eindruck bei Ihren Gästen hinterlässt. So wird Ihr Zuhause nicht nur zu einer einzigartigen Oase des Wohlbefindens, sondern auch zu einem Ort, an dem sich Stil, Kreativität und Komfort perfekt vereinen.

◀ Mit wenig Budget und Aufwand lässt sich ein Raum verändern.

# Musterwelten mit Parkett

Verlegearten im Überblick

TEXT STEFAN BERGER, ZIMMEREI/BAUSCHREINERARBEITEN, GLB SEELAND

**Was bedeutet «Verlegeart» eigentlich? Dies Bezieht sich auf die Richtung wie auch das Muster, in welchem das Parkett im Raum verlegt werden soll.**

Die Welt der Verlegeart im Holzbodenbereich hat sich im Laufe der Zeit enorm weiterentwickelt. Es gibt nicht nur noch die Varianten wie «Schiffboden», «Fischgrat», «Englisch» oder «Würfel/Mosaik». Dank des technologischen Fortschritts ist es möglich, auch selbst ein Muster zusammenzustellen und dies entsprechend verlegen zu lassen.

## Wilde Schönheit – der Schiffboden

Bei dieser Verlegeart ist der «Wilde Verband» bei uns in der Umgangssprache weit verbreitet. Er ist sehr ähnlich wie die Verlegeart «Landhausdiele», jedoch sind die Platten kürzer und tendenziell breiter. Die Namensgebung ergibt sich daher, dass das Endstück auf der neuen Linie den Anfang bildet, durch die Art der Verlegung ergibt sich ein wildes Fugenbild.

## Ordnung und Eleganz

Die klar strukturierte und lineare Art, einen Parkettboden zu verlegen, bildet der «Englische Verband» mit seinem gleichmässigen und gradlinigen Fugenbild. Die Stösse stimmen bei jeder zweiten Fuge überein und bilden ein präzises und ruhiges Muster. Der Versatz  $\frac{1}{2}$  oder  $\frac{1}{3}$  kann individuell und frei gewählt werden.

## Für die flexible Raumgestaltung

Die Fischgrat-Verlegeart nimmt definitiv Stellung zu einer klaren Struktur. Die schmalen länglichen Riemen werden in einem  $90^\circ$  Winkel zueinander verlegt. Dabei besteht die Möglichkeit, den Zusammenschluss mit oder ohne Gehrung zu erstellen. Das Fischgrat-Muster, inspiriert von den Linien eines Fischskeletts, passt sich nahtlos jedem Raum an, ohne eine bestimmte Richtungsgebung in der Breite oder Länge vorzugeben.

## Dynamische Geometrie

Wie die Begriffe «Würfel/Mosaik» sagt, wird bei dieser Variante zuerst die Verlegeart eines Quadrats mit einzelnen Parkettstäben vordefiniert, das nächste Muster wird um  $90^\circ$  gedreht, dadurch entsteht eine Mosaikoptik, welche auch als Schachbrettmuster genannt wird. Durch die Drehung des Musters wird die optische Wahrnehmung des Raumes nicht vergrössert.

## SIE MÖCHTEN SICH BERATEN LASSEN? KONTAKTIEREN SIE UNS.

GLB Berner Mittelland, Daniel Schärer  
 GLB Emmental, Fabio Stettler  
 GLB Oberaargau, Christoph Röthlisberger  
 GLB Seeland, Michael Rätz  
 GLB Thun/Oberland, Martin Jenni

Hauptnummer 034 408 17 17



▲ Schiffboden/wilder Verband



▲ Englischer Verband  
 ◀ Fischgrat  
 ▼ Würfel/Mosaik



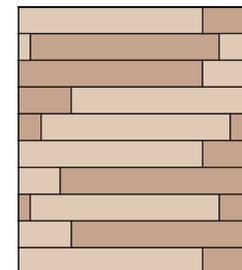
WISSENS- WERT



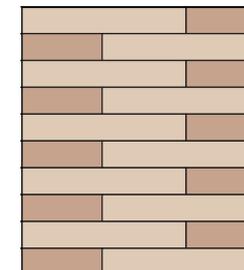
◀ Individuelles Muster



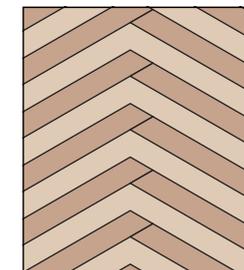
SCHIFFBODEN



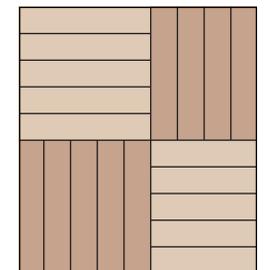
ENGLISCHER VERBAND



FISCHGRAT



WÜRFEL



# Die Vielfalt der Bodenwelten entdeckt

Diverse Bodenbeläge und deren Einsatz

TEXT MADLEN MÜNGER, GLB SEELAND

Die Welt der Bodenbeläge bietet eine riesige Auswahl, welche ständig grösser wird. Die gängigsten sind nebst Parkett und Bodenplatten nach wie vor Teppich, Kugelgarn® sowie Linoleum oder Vinyl. Für die Entscheidung, welcher Bodenbelag sich für Ihre Räumlichkeiten und Ihren Verwendungszweck am besten eignet, eruiieren Sie die Prioritäten in Bezug auf Komfort, Haltbarkeit, Pflege und Umweltfreundlichkeit.

1

**Teppich – komfortabel und schalldämpfend**

2

**Kugelgarn® – hygienisch und pflegeleicht**

Teppiche schaffen eine gemütliche Atmosphäre und sind in verschiedenen Materialien, Farben und Designs erhältlich. Sie eignen sich besonders zur Lärmreduktion in mehrstöckigen Gebäuden und Büros. In stark frequentierten Bereichen sind sie weniger langlebig und nicht für feuchte Umgebungen geeignet.

Die Faseroberfläche von Kugelgarn® ist pflegeleicht und absorbiert Schall sowie einen wesentlichen Teil der schädlichen Stoffe aus der Raumluft, welche bei der Reinigung jeweils abgesaugt werden.

Hergestellt aus verschiedenen Fasern wie Wolle, Nylon, Polyester und Polypropylen. Die Fasern werden gesponnen, gewebt oder getuft und auf ein Trägergewebe angebracht.

Kugelgarn® wird aus hunderten Stapelfasern mit unterschiedlichen Eigenschaften gefertigt, die zunächst gesponnen werden. Zur Erzeugung der kugelartigen Struktur werden die Fasern der Nutzschicht aus der Oberfläche herausstehend genadelt und dann zu Faserkugeln verarbeitet.

Die Umweltverträglichkeit von Teppichen variiert je nach Material: Wolle ist erneuerbar und biologisch abbaubar, synthetische Fasern wie Nylon und Polyester sind umweltschädlicher.

Kugelgarn® besteht zwar aus synthetischen Fasern, ist jedoch sehr langlebig und strapazierfähig, was zu einer längeren Nutzungsdauer und potenziell geringerem Abfallaufkommen führt, wodurch es in bestimmten Kontexten eine nachhaltigere Option sein kann.



1



2



3



4

3

**Linoleum – nachhaltig und stilvoll**

Ein elastischer, weicher Bodenbelag, der langlebig und pflegeleicht aber nicht feuchtigkeitsbeständig ist. Er ist in vielen Farben und Mustern erhältlich. Linoleumböden können im Wohnbereich, in gewerblichen und industriellen Bereichen verwendet werden. Je stärker die Beanspruchung, desto dicker sollte die Materialstärke sein.

4

**Vinyl – praktisch und pflegeleicht**

Robust, wasserbeständig, pflegeleicht und in zahlreichen Designs erhältlich, die Holz, Stein und andere Materialien imitieren. Vinyl ist weich, bietet eine gute Trittschalldämmung und ist ideal für stark frequentierte Bereiche.

Hergestellt aus natürlichen Materialien wie Leinöl, Korkstaub, Holzmehl und Jute. Diese Materialien werden gemischt, auf eine Jutebasis aufgetragen und getrocknet.

Hergestellt aus Polyvinylchlorid (PVC), das mit verschiedenen Weichmachern, Stabilisatoren und Farbstoffen versetzt wird. Die Mischung wird in Platten oder Fliesen geformt und mit einer schützenden Schicht versehen.

Da Linoleum aus überwiegend natürlichen und erneuerbaren Materialien besteht, ist es eine der umweltfreundlichsten Bodenarten. Es ist biologisch abbaubar und erzeugt bei der Entsorgung keine schädlichen Abfälle.

Da die Produktion sowie die Entsorgung von Vinyl schädliche Chemikalien freisetzen kann, sind Vinylprodukte nicht umweltfreundlich. Neuere Vinylprodukte aus recyceltem Material verbessern jedoch die Umweltbilanz.

Schritt für Schritt zur gestrichenen Wand



glb.ch/  
wand\_streichen

## BAU-RATGEBER

### Wand streichen leicht gemacht

Sie stehen vor weissen Wänden und träumen von mehr Farbe in Ihrem Zuhause? Ob Sie frischen Wind in Ihre vier Wände bringen oder einfach nur einen neuen Anstrich wagen wollen – wir begleiten Sie Schritt für Schritt. Von der sorgfältigen Vorbereitung über die inspirierende Farbauswahl bis hin zur fachgerechten Umsetzung erhalten Sie hier alle Tipps, die Sie benötigen. Tauchen Sie ein in die Welt der Farben und verwandeln Sie Ihr Zuhause in eine Oase des Wohlfühls.

**«Fast jeder Untergrund ist geeignet für Ihre persönliche Traumwand. Falls nicht, wird dieser passend gemacht. Ob grob, fein, glatt oder rau, drinnen oder draussen – Grenzen gibt's kaum!»**

JAKOB SEPP, GIPSER VORARBEITER, GLB EMMENTAL



Erfahren Sie Wissenswertes über Kalk- und Lehmputze



glb.ch/onlinemagazin/  
mineralputz

### Für ein gesundes Wohnklima

Mineralische Lehm- und Kalkprodukte erleben als altbewährte, nachhaltige Baumaterialien ein modernes Comeback. Diese natürlichen Baustoffe, bekannt für ihre Fähigkeit, die Raumfeuchtigkeit zu regulieren, fördern ein dauerhaft gesundes Wohnklima ohne Schadstoffe und Wohngifte. Ob Sie eine natürliche, zurückhaltende Optik bevorzugen oder eine kreative, auffällige Gestaltung anstreben – mit diesen vielseitigen Materialien sind Ihrer Kreativität kaum Grenzen gesetzt.



AdobeStock\_benjaminmolte



## Küchen- impressionen

### Sommer-Wrap

Wraps eignen sich wunderbar für zuhause oder auch als Snack für unterwegs. Sie können warm oder kalt als Znüni, Mittagessen, Zvieri oder Znacht gegessen werden. Die Möglichkeiten für Wraps sind so individuell wie die Menschen, die sie geniessen.

### Das braucht's für 4 Wraps:

#### Dressing

- 1 Bio-Zitrone, abgeriebene Schale und 2 EL Saft
- 3 EL Olivenöl
- 1 EL Wasser
- ¼ TL Salz
- Wenig Pfeffer

#### Gemüsesalat

- 1 Fenchel, fein gehobelt
- 100 g Gurken, in feinen Streifen
- 1 Bundzwiebel mit dem Grün, in feinen Ringen
- ½ Bund Dill, grob geschnitten

#### Wrap

- 4 Vollkorn Tortillas
- 200 g Bergkäse, grob gerieben
- 80 g Haselnüsse, grob gehackt

#### Und so wird's gemacht:

Dressing-Zutaten verrühren und würzen. Fenchel, Gurke, Bundzwiebel und Dill beigegeben, mischen. Eine Tortilla in einer beschichteten Bratpfanne ohne Fett ca. 2 Min. erwärmen, wenden. ¼ Käse darauf verteilen, ca. 2 Min. erwärmen, bis der Käse leicht geschmolzen ist. Herausnehmen. ¼ Gemüsesalat und Nüsse darauf verteilen, Tortilla aufrollen. Restliche Wraps gleich zubereiten.

Rezept: fooby.ch



AdobeStock\_Sketch Master

# Nachgefragt bei ...

Stefanie Herzig,  
Farbdesignerin, GLB Oberaargau



**Stefanie Herzig absolvierte 2023 die Weiterbildung «Farbdesignerin mit Fachausweis». Aber was genau macht eigentlich eine Farbdesignerin? Im Interview verrät sie uns ihre Faszination der Farben.**

Im Jahr 2011 startete Stefanie in Langenthal die Lehre als Malerin, 2016 absolviert sie die Weiterbildung «Baustellenleiter». Inzwischen ist sie unter anderem für die Lehrlingsausbildung bei der GLB Oberaargau zuständig.

## Warum hast du dich für den Malerberuf entschieden?

Als Kind wollte ich immer Drogistin werden, das Mischen von Kräutern hat mich fasziniert. Die Lehrstellensuche erwies sich jedoch als äusserst schwierig. Nach einem Zwischenjahr im Welschland und einem weiteren Jahr in einem Restaurant als Kinderbetreuerin entschied ich mich, Malerin zu werden. Jetzt mische ich nicht Kräuter, sondern Farben.

## Was beinhaltet die Ausbildung Farbdesignerin mit Eidgenössischem Fachausweis?

Ich erarbeite Farbkonzepte für Wohnräume und Fassaden. Mein Fachwissen umfasst die Grundlagen der Farbenlehre sowie die Zusammenhänge zwischen Farbe und Lichtwahrnehmung. Dabei berücksichtige ich vielfältige Einflussfaktoren, darunter Lichtverhältnisse, Bodenstrukturen, Wandbeläge, Decken und Einrichtungsgegenstände. Ebenso fliessen die Geschichte der Räume und Gebäude sowie die jeweiligen Stilrichtungen und Modeströmungen in meine Arbeit ein.

## Wie beeinflussen Farben unsere Gefühlslage?

Farben sind für uns von grosser Bedeutung, da sie Emotionen hervorrufen und unsere Stimmung beeinflussen. Die Farbwahrnehmung verknüpft sofort Gedanken und Bilder. Ein grauer Raum kann Kälte und Härte assoziieren, während ein brauner Raum mit Wärme und Gemütlichkeit in Verbindung gebracht wird. Farben spiegeln unsere Gefühlslage.



▲ Stefanie Herzig – die Fachfrau zum Thema Farbgestaltung.



**«Wenn meine Kundenschaft bereit ist für Farbe, aber unsicher ist, welche Möglichkeiten am besten zu ihren Räumen und Gebäuden passen; Genau dann komme ich ins Spiel!»**

STEFANIE HERZIG, FARBDESIGNERIN, GLB OBERAARGAU

## Wie gehst du so ein Projekt, eine Beratung an?

In meinem Prozess beginne ich damit, das Objekt zu analysieren und die Prioritäten sowie Vorlieben des Bauherrn zu definieren. Auf dieser Grundlage setze ich klare Ziele für das Projekt und beginne mit der Auswahl von Materialien und Farbtönen. Während der gesamten Projektphase halte ich engen Kontakt zur Bauherrschaft. Im Geschäftsgebäude habe ich die Freiheit, kreative Gestaltungsideen umzusetzen, da sie nicht den normalen Alltagsanforderungen unterliegen, sondern in erster Linie Arbeitsumgebungen sind.

STEHEN SIE VOR DER WAHL IHRER NEUEN WANDFARBE? ERFAHREN SIE HIER INTERESSANTES ÜBER DIE FARBPSYCHOLOGIE.



[glb.ch/onlinemagazin/farbpsychologie](https://glb.ch/onlinemagazin/farbpsychologie)

## Was machst du in deiner Freizeit?

Ich verbringe meine Freizeit auf vielfältige Weise. Ich gestalte gerne, verbringe Zeit in der Natur beim Wandern, Biken und finde eine optimale Work-Life-Balance durch wöchentliches Yoga. Yoga bedeutet für mich nicht nur körperliche Stärkung, sondern auch inneren Frieden und Harmonie. Darüber hinaus verbringe ich gerne viel Zeit mit meinem Gottliebchen.

# Ihr habt's drauf!

Herzliche Gratulation zum bestandenen Weiterbildungsabschluss.



**Brechbühler Lena**  
Fertigungsspezialistin  
VSSM  
GLB Emmental



**Burri Sandro**  
Baustellenleiter SMGV  
GLB Berner Mittelland



**Contini Manuela**  
Baustellenleiterin SMGV  
GLB Oberaargau



**Fankhauser Luca**  
Bauleiter gibb  
GLB Emmental



**Hutmacher Urs**  
Solarateur  
GLB Emmental



**Lerch Petra**  
Fertigungsspezialistin  
VSSM  
GLB Thun/Oberland



**Stalder Elija**  
Bauleiter gibb  
GLB Emmental



**Wüthrich Brigitte**  
Fachfrau im Finanz-  
und Rechnungswesen  
mit eidg. FA  
GLB Hauptsitz und  
Verwaltung



**Zaugg Kim**  
Fertigungsspezialistin  
VSSM  
GLB Emmental



«Werde auch du Teil  
der GLB Family!»



baulent.ch

# Geniesst das Leben!

Jetzt erst recht! Alles Gute zur Pensionierung.



**Glauser Margreth**  
Raumpflegerin  
GLB Emmental

Mehr als 30 Jahre wirkte Margreth Glauser im Nebenerwerb als unermüdliche Reinigungsfee für die GLB Emmental. Sie sorgte hinter den Kulissen mit Fleiss, Ausdauer und Durchhaltewillen Woche für Woche für saubere Räumlichkeiten. Seit ihrem Arbeitsstart am 1. April 1991 hat sich am Standort Emmenmatt einiges getan und die Bürofläche vergrösserte sich zusehends. Doch auf Margreths anpackende Persönlichkeit war stets Verlass und sie agierte all die Jahre selbstorganisierend im Hintergrund. Margreth, ein herzliches Merci für dein engagiertes und wertvolles Wirken für die GLB Emmental. Nun folgt ein neues Kapitel deines Lebens und für die Zukunft wünschen wir dir von Herzen alles Gute, beste Gesundheit und viel Zeit für eine deiner Leidenschaften, dem Reisen. Denn es gibt schliesslich noch so manch' schönes Fleckchen auf dieser Erde zu entdecken – wir freuen uns auf die eine oder andere Ferieninspiration!



**Studer Brigitte**  
Kaufmännische  
Sachbearbeiterin  
GLB Oberaargau

Seit August 2012 übte Brigitte Studer eine wichtige Drehscheibenfunktion in unserem Sekretariat am Standort Langenthal aus. Dank ihrer Zielstrebigkeit managte sie versiert die vielfältigen kaufmännischen Arbeiten, behielt stets den Überblick und agierte mit Herz und Verstand. Brigitte identifizierte sich in bewundernswerter Weise mit dem Betrieb und hatte immer ein offenes Ohr für Mitarbeitende, Kundschaft und Lieferanten. Mit ihrem grossen Engagement und ihrem Mitdenken hat sie viel zu einer gut funktionierenden Administration beigetragen. Ihre Zuverlässigkeit sowie ihre angenehme und vorbildliche Art zeichneten Brigitte aus und sie wurde von allen Mitarbeitenden sehr geschätzt. Brigitte, wir danken dir von ganzem Herzen für dein kompetentes und tatkräftiges Wirken. Du wirst uns als gute Seele im Betrieb fehlen. Wir wünschen dir für den kommenden Lebensabschnitt gute Gesundheit und viel Zeit für Dinge, die du schon lange tun möchtest. Du bist bei uns immer herzlich willkommen!

# Herzliche Gratulation

zur erfolgreichen Lehrabschlussprüfung!



**Althaus Marcial**  
Heizunginstallateur EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Billeter Alja Shana**  
Maler EFZ  
GLB Oberrargau



**Binggeli Marius**  
Montageelektriker EFZ  
GLB Oberrargau



**Bolter Noé**  
Zimmermann EFZ  
GLB Oberrargau



**Buchser Marisa**  
Zeichnerin EFZ  
GLB Oberrargau



**Bürki Nicolas**  
Sanitärinstallateur EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Camenisch Selina**  
Zeichnerin EFZ  
GLB Zürich Land



**Ceroni Davide**  
Montageelektriker EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Gasser Diara-Mo Jabril Leon**  
Zimmermann EFZ  
GLB Emmental



**Hirschi Michael**  
Dachdecker EFZ  
GLB Oberrargau



**Hosseini Ali Shojah**  
Malerpraktiker EBA  
GLB Emmental



**Hostettler Fabian**  
Maurer EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Hübscher Roman**  
Elektroinstallateur EFZ  
GLB Seeland



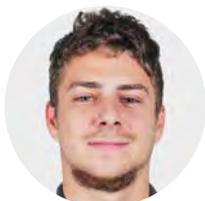
**Jan Timo**  
Zimmermann EFZ  
GLB Seeland



**Jenni Patrick Samuel**  
Schreiner EFZ  
GLB Seeland



**Kummer Philip**  
Gärtner EBA  
GLB Oberrargau



**Martig Janosch**  
Maler EFZ  
GLB Thun/Oberland



**Martins-Gaspar Joao Pedro**  
Sanitärinstallateur EFZ  
GLB Emmental



**Monnerat Félicien**  
Zeichner EFZ  
GLB Emmental



**Moser Jan Pascal**  
Schreiner EFZ  
GLB Thun/Oberland



**Musenga Augustin**  
Sanitärpraktiker EBA  
GLB Seeland



**Reinhard Remo**  
Maurer EFZ  
GLB Thun/Oberland



**Röthlisberger Philipp**  
Boden-Parkettleger EFZ  
GLB Emmental



**Saurer Leonie**  
Malerin EFZ  
GLB Emmental



**Schädler Kevin**  
Zimmermann EFZ  
GLB Zürich Land



**Schläpfer Patrick**  
Schreinerpraktiker EBA  
GLB Emmental



**Schorno Tobias Johannes**  
Maurer EFZ  
GLB Oberrargau



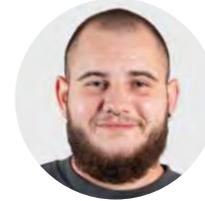
**Schwaller Xaver**  
Zeichner EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Schwarz Jana-Milena**  
Kauffrau EFZ  
GLB Langnau



**Spichiger Silvan**  
Sanitärinstallateur EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Stalder Dennis**  
Montageelektriker EFZ  
GLB Emmental



**Streich Janik**  
Plattenleger EFZ  
GLB Emmental



**Streit Micha**  
Montageelektriker EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Vergey Nicolas**  
Schreiner EFZ  
GLB Emmental



**Walter Philemon**  
Zimmermann EFZ  
GLB Berner Mittelland



**Wittwer Sascha**  
Dachdecker EFZ  
GLB Thun/Oberland



**Wüthrich Cheryl Vanessa**  
Zeichnerin EFZ  
GLB Emmental



**Wüthrich Marc**  
Plattenleger EFZ  
GLB Oberrargau



**Zuber Maurice**  
Zimmermann EFZ  
GLB Emmental

**Unseren Ausbilderinnen  
und Ausbildnern danken wir  
für ihr grosses Engagement!**

*Tolle Jobs  
und coole Teams!*



**baultalent.ch/  
ausbildung**

Peter Jordi

## 40 Jahre GLB

Ein Garant für Loyalität und Kundenzufriedenheit

Peter Jordi, zeichnet sich durch seine enorme Loyalität und dem ausgeprägten Sinn für Kundenzufriedenheit aus. Mit seiner tiefen Verbundenheit zum Unternehmen, seinem umfassenden Wissen und seiner jahrelangen Erfahrung stärkt Peter das Vertrauen der Kunden und fördert langfristige Geschäftsbeziehungen. Warum und wo er oft der Geburtshelfer war, erfahren Sie im Interview.



glb.ch/  
onlinemagazin/  
interview



## Wenn der Chef den Boden selber verlegt ...

Jürg Stalder ist Bodenleger, liefert handwerkliche Präzision und unterbreitet stets die passenden Lösungskonzepte. Er bringt die Kombination aus strategischem Denken und konsequenter Umsetzung der Unternehmensstrategie mit.

«Als Geschäftsführer ist es mir wichtig, sowohl auf das grosse Ganze wie auch auf Details zu achten.»

JÜRIG STALDER  
GESCHÄFTSFÜHRER, GLB OBERAARGAU

FOLGEN, LIKEN, TEILEN, KOMMENTIEREN

Instagram, Facebook, TikTok & Co.



Hier geht's  
zum Video



# Werden Sie GLB Genossenschafts-Mitglied

## DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

Mit dem GLB Mitgliederausweis (Kreditkarten-Funktion) von besseren Einkaufskonditionen profitieren. Unterstützung beim Eigenbau durch GLB Fachleute, Maschinen, Geräte und Einrichtungen. 4x jährlich das Magazin «unter uns» mit interessanten Fachbeiträgen, Aktionen und Kursangeboten. Teilnahme und Mitsprache an der Generalversammlung mit Mittagessen und je nach Geschäftsgang einen Wertgutschein für Leistungen der GLB.

ÜBER 14500  
MITGLIEDER

Alle natürlichen und juristischen Personen, welche sich mit den Zielen der Genossenschaft identifizieren, sowie Gemeinwesen der öffentlichen Hand können GLB Mitglied werden.

Voraussetzung einer Mitgliedschaft ist die einmalige Übernahme eines Anteilscheines von CHF 100.- und das Eingehen einer Solidarhaftung von max. CHF 1000.-.



Weitere Infos und Anmeldung auf  
glb.ch/mitgliedschaft

## Vorschau

In der nächsten Ausgabe dreht sich alles rund ums Thema «Küchenstories».

## IMPRESSUM

August 2024 | 102. Jahrgang  
Erscheint viermal jährlich

### GLB Genossenschaft

Bahnhofstrasse 27  
3550 Langnau  
Telefon 034 408 17 17  
info@glb.ch

### Redaktion

Sarah Durscher

### Mitarbeit bei den Texten

Livia Siegenthaler  
Madlen Münger  
Ruth Flückiger  
Tanja Imbaumgarten

### Gestaltung und Layout

druckdesign Tanner AG

### Produktion

Vögeli AG



gedruckt in der  
schweiz

**AZB**

CH-3550 Langnau

**DIE POST** 



**GLB Genossenschaft  
Hauptsitz und Verwaltung**

Bahnhofstrasse 27  
3550 Langnau  
Telefon 034 408 17 17  
info@glb.ch  
glb.ch

Unsere **Ausstellungen**  
finden Sie in **Schönbühl**  
und **Emmenmatt**.

**GLB Berner Mittelland**

Sensemattstrasse 150  
3174 Thörishaus  
Telefon 031 888 12 12  
thoerishaus@glb.ch

**GLB Emmental**

Schüpbachstrasse 26  
3543 Emmenmatt  
Telefon 034 408 17 17  
emmenmatt@glb.ch

**GLB Oberaargau**

Murgenthalstrasse 70a  
4900 Langenthal  
Telefon 062 916 09 00  
langenthal@glb.ch

**GLB Seeland**

Grenzstrasse 25  
3250 Lyss  
Telefon 032 387 41 41  
lyss@glb.ch

**GLB Thun/Oberland**

Moosweg 11  
3645 Gwatt  
Telefon 033 334 78 00  
gwatt@glb.ch

**GLB Zürich Land**

Wässeristrasse 31  
8340 Hinwil  
Telefon 044 938 87 00  
hinwil@glb.ch

**24h**

**Pikettdienst**

**Hotline**

**079 239 37 10**